

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0313/13	Datum 15.07.2013
Eigenbetrieb IV	EB TM	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	08.10.2013	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Theaterausschuss	15.11.2013	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	13.11.2013	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.12.2013	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Wirtschaftsplan 2014 Eigenbetrieb Theater Magdeburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Theater Magdeburg wird entsprechend der Anlage wie folgt festgesetzt und beschlossen:
 - 1.1. Im Bereich des Erfolgsplanes Erträge in Höhe von 28.126.800 EUR und Aufwendungen in Höhe von 28.126.800 EUR,
 - 1.2. im Bereich des Vermögensplans mit einem Einnahmenvolumen in Höhe von 805.000 EUR und einem Ausgabenvolumen von 805.000 EUR
 - 1.3. mit einem Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.000.000 EUR.
2. Die Landeshauptstadt Magdeburg zahlt dem Eigenbetrieb einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 15.846.900 EUR zur Deckung der laufenden Geschäftstätigkeit.
3. Der Finanzplan des Eigenbetriebes Theater Magdeburg wird zur Kenntnis genommen.
4. Das Konsolidierungskonzept des Eigenbetriebes Theater Magdeburg wird beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb	Theater Magdeburg	Pflichtaufgabe	JA	X	NEIN	
---------------------	-------------------	-----------------------	----	---	------	--

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme						
JA		HHK-Nr.:			NEIN	

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan				
2014	Erfolgsplan	X	Vermögensplan		X

Erfolgsplan 2014				
Ertrag				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
40001-49999	alle Erträge	28.126.800	28.126.800	
Summe:	Erträge	28.126.800	28.126.800	
Aufwand				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
50001-59999	alle Aufwendungen	28.126.800	28.126.800	
Summe:	Aufwendungen	28.126.800	28.126.800	

Mittelfristige Erfolgsplanung 2015 – 2017					
Ertrag					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
2015	40001-49999	Erträge	28.120.300	28.120.300	
2016	40001-49999	Erträge	28.120.300	28.120.300	
2017	40001-49999	Erträge	28.120.300	28.120.300	
Summe:	40001-49999	Erträge	84.360.900	84.360.900	
Aufwand					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
2015	50001-59999	Aufwendungen	28.120.300	28.120.300	
2016	50001-59999	Aufwendungen	28.120.300	28.120.300	
2017	50001-59999	Aufwendungen	28.120.300	28.120.300	
Summe:	50001-59999	Aufwendungen	84.360.900	84.360.900	

Vermögensplan 2014				
Einnahmen				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
571000	Abschreibungen	805.000	805.000	
Summe:	Einnahmen Vermögen	805.000	805.000	
Ausgaben				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
000001-099999	Sachanlagen	418.800	418.800	
453000	Auflösung SOPO	172.200	172.200	
321730	Tilgung Kredite	214.000	214.000	
	Jahresverlust	0	0	
Summe:	Ausgaben Vermögen	805.000	805.000	

Mittelfristige Vermögensplanung 2015 – 2017					
Einnahmen					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
2015	diverse SK	E Vermögen	805.000	805.000	
2016	diverse SK	E Vermögen	805.000	805.000	
2017	diverse SK	E Vermögen	805.000	805.000	
Summe:		E Vermögen	2.415.000	2.415.000	
Ausgaben					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
2015	diverse SK	A Vermögen	805.000	805.000	
2016	diverse SK	A Vermögen	805.000	805.000	
2017	diverse SK	A Vermögen	805.000	805.000	
Summe:		A Vermögen	2.415.000	2.415.000	

Eigenbetrieb	Sachbearbeiter	Marc Stefan Sickel
Eigenbetriebsleiter/in		Karen Stone

Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja	X	nein
----------------------	--	----------------	--	----	---	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2014	JA	X	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2014	15.846.900			15.846.900	
2015	15.862.200			15.862.200	
2016	15.910.700			15.910.700	
2017	15.920.900			15.920.900	
Summe:	63.540.700			63.540.700	

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu	
<input type="checkbox"/>	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

Eigenbetrieb	Sachbearbeiter	Marc Stefan Sickel
Eigenbetriebsleiterin	Unterschrift	Karen Stone

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2014
-----------------------------------	------------

Begründung:

Es wird auf die Anlagen verwiesen.

Anlagen:

Anlage 1 – Wirtschaftsplan 2014

Anlage 2 – Vergleichender Erfolgsplan 2009-2014

Anlage 3 – Konsolidierungskonzept des Eigenbetriebes Theater Magdeburg